

Philosophische Fakultät

Informationen zum Bachelorstudiengang
Governance and Public Policy -
Staatswissenschaften (B. A.)

Alle Informationen zu diesem Studiengang finden Sie auch unter
www.uni-passau.de/bachelor-governance/

Stand: September 2017 (Änderungen vorbehalten)

Studieninhalte	Das Verständnis für komplexe nationale und internationale Strukturen sowie Prozesse wird im Zusammenhang mit der zunehmenden globalen politischen und wirtschaftlichen Vernetzung immer wichtiger. Der Bachelorstudiengang „Governance and Public Policy – Staatswissenschaften“ qualifiziert Sie durch ein vielfältiges Spektrum an interdisziplinär, praxisorientiert und international ausgerichteten Studieninhalten optimal für eine Tätigkeit im Schnittstellenbereich von internationaler Politik, Gesellschaft und Wirtschaft. Sie erwerben grundlegende fachliche Kenntnisse in Geschichts- und Politikwissenschaft, Soziologie und Volkswirtschaftslehre und – in dieser Kombination bundesweit einmalig – im Öffentlichen Recht. Darüber hinaus vermittelt Ihnen das Studium der Politikwissenschaften in Passau gezielt Fähigkeiten und geeignetes Methodenwissen, um sich mit den Erfordernissen global vernetzter Willensbildungs- und Entscheidungsfindungsprozesse auseinandersetzen zu können. Zusätzliche Fremdsprachenkenntnisse sowie Kompetenzen aus dem Bereich der empirischen Sozialforschung runden Ihr Qualifikationsprofil weiter ab.
Studienbeginn	Wintersemester
Zulassungsvoraussetzung	Allgemeine Hochschulreife oder einschlägige fachgebundene Hochschulreife (Sozialwesen oder Wirtschaft). Für die Zulassung sind keine zusätzlichen Qualifikationen erforderlich.
Einschreibung	<p>Da der Studiengang zulassungsfrei ist, brauchen Sie sich nicht zu bewerben. Wenn Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, können Sie sich einfach an der Universität Passau einschreiben. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die aktuellen Termine und Informationen unter: www.uni-passau.de/einschreibung/.</p> <p>Zuständig für Fragen ist das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. 0851 509-1127, 1128 (www.uni-passau.de/studierendensekretariat/).</p>
Internationale Studieninteressierte	Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter: www.uni-passau.de/index.php?id=4940 für Sie bereitgestellt.
Regelstudienzeit	Regelstudienzeit: sechs Fachsemester (180 ECTS-Leistungspunkte) (auch Regelstudienzeit nach BAföG)
Höchststudiendauer	Höchststudiendauer: acht Fachsemester
Abschluss	Bachelor of Arts (B. A.)
Berufsperspektiven	Als Absolventin oder Absolvent dieses interdisziplinär ausgerichteten Studiengangs sind Sie durch Ihre fachlichen und überfachlichen Kompetenzen optimal auf die vielfältigen Anforderungen des Arbeitsmarktes vorbereitet und können sich ein breites Spektrum an Tätigkeiten im Bereich öffentlicher Entscheidungsfindungsprozesse und global vernetzter Handlungsstrukturen erschließen. Mögliche Berufsfelder bieten sich bei internationalen Organisationen, Verbänden und Parteien, in Medien und Öffentlichkeitsarbeit oder der öffentlichen Verwaltung, in Stiftungen und Institutionen der Politikberatung sowie Bildungseinrichtungen. Ihr individuell wählbarer Studienschwerpunkt qualifiziert Sie darüber hinaus für eine Vielzahl weiterer Tätigkeiten in privatwirtschaftlichen Unternehmen sowie die Fortführung einer akademischen Laufbahn.
Aufbau des Studiums und Erwerb von Prüfungsleistungen	Das Lehrangebot ist in Module untergliedert: Ein Modul ist eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen mit einem engen thematischen Zusammenhang besteht. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Credits verbunden. Um das Studium in sechs Semestern abschließen zu können, sollten Sie jedes Semester ca. 30 ECTS-Credits erwerben.

Im **Modulkatalog** finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Veranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Leistungen: www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/. Unter dieser Adresse finden Sie auch die Studien- und Prüfungsordnung, die als Grundlage für diese Informationsschrift dient.

Es werden vier Arten von Modulen unterschieden: Basismodule, Schwerpunktmodule, Kompetenzmodule und Erweiterungsmodule. In den Basismodulen werden grundlegende Kenntnisse vermittelt. Sie sollen vor den vertiefenden Schwerpunktmodulen und den Erweiterungsmodulen abgelegt werden. Die Kompetenzmodule vermitteln Ihnen praxisorientierte Kenntnisse in den Methoden der Sozialwissenschaften sowie Fremdsprachen.

Der Studiengang setzt sich aus fünf Modulbereichen (siehe Anhang) sowie der Bachelorarbeit zusammen. Die Modulbereiche A, B und E sind ebenso verpflichtend wie einer der Modulbereiche C oder D. Die zeitliche Abfolge der Modulprüfungen ist in der Regel nicht festgelegt.

Alle Leistungen (ab dem 1. Semester), die Sie in diesem Studiengang erwerben, sind Prüfungsleistungen. In der Modulgruppe A müssen Sie sich allerdings nur mindestens drei der fünf Module für die Gesamtnote anrechnen lassen.

Der Höchstumfang der Lehrveranstaltungen beträgt 109 Semesterwochenstunden (SWS)¹, die einschließlich Praktikum und Bachelorarbeit 180 ECTS-Credits entsprechen.

Weitere Informationen finden Sie auch auf den Seiten der Studiengangskoordination unter:

www.phil.uni-passau.de/studium/studienangebote/bachelor-governance-and-public-policy-staatswissenschaften/

Bachelorarbeit

Ihre Bachelorarbeit schreiben Sie in dem im Modulbereich B gewählten Fach. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit sind:

1. mindestens 120 ECTS-Credits im Bachelorstudiengang, davon alle ECTS-Credits in den Basismodulen und mindestens 30 im Modulbereich B
2. der Nachweis über mindestens zwei Monate Praktikum gemäß der Praktikumsrichtlinie und der Nachweis über die Teilnahme am Propädeutikum „Schlüsselqualifikationen (multimediale Präsentationstechniken und softwaregestützte Datenanalyse)“
3. Wenn Sie die Bachelorarbeit in den Fächern Geschichte, Politikwissenschaft oder Soziologie schreiben, ist zudem die erfolgreiche Teilnahme an einem Hauptseminar erforderlich. Möchten Sie die Bachelorarbeit im Bereich der Alten und Mittleren Geschichte verfassen, sind lateinische Sprachkenntnisse erforderlich, die durch das Latinum nachgewiesen werden.

Für die Bachelorarbeit, deren Umfang ca. 30 Seiten nicht überschreiten sollte, haben Sie acht Wochen Zeit. Für eine bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie 10 ECTS-Credits.

Bestehen der Prüfung

Sie haben die Bachelorprüfung bestanden, wenn die Modulbereiche A, B und C bzw. D sowie E und die Bachelorarbeit mit mindestens „ausreichend“ bewertet und dabei mindestens 170 ECTS-Credits erworben wurden. Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich aus dem nach ECTS-Credits gewichteten Durchschnitt dieser Noten. Die auf 180 ECTS-Credits fehlenden 10 Credits erwerben Sie durch das unbenotete Praktikum.

¹ Semesterwochenstunde (SWS) bezeichnet eine Einheit von 45 Minuten. Mit SWS wird die Anzahl der Stunden angegeben, die eine Lehrveranstaltung während der Vorlesungszeit eines Semesters pro Woche stattfindet.

Fristüberschreitung nach dem 2. Semester	Bis zum Ende des zweiten Semesters müssen Sie mindestens 15 ECTS-Leistungspunkte nachweisen. Sollte dies nicht möglich sein, müssen Sie bis zum Ende des dritten Semesters 30 ECTS-Leistungspunkte erworben haben. Gelingt das nicht, werden Sie exmatrikuliert. Die für das Praktikum vergebenen ECTS-Punkte können für diese Nachweise nicht herangezogen werden.
Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens	Jede nicht bestandene Prüfungsleistung kann innerhalb einer Frist von sechs Monaten nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses einmal wiederholt werden. Eine zweite Wiederholung ist auf schriftlichen Antrag zulässig, wenn zum Zeitpunkt der Wiederholung wenigstens zwei Module mit mindestens „gut“ abgeschlossen wurden. Eine zweite Wiederholung der Bachelorarbeit ist nicht möglich.
Höchststudiendauer	Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der Höchststudiendauer von acht Semestern möglich. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können noch einmal innerhalb des folgenden Semesters nachgeholt werden. Liegen auch nach dem Ende des neunten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.
Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung	Von allen bestandenen Prüfungsmodulen können entweder zwei Module vollständig oder einzelne Teilprüfungsleistungen aus zwei Modulen einmal freiwillig zur Notenverbesserung wiederholt werden. Nur die jeweils bessere Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Werden Teilprüfungsleistungen wiederholt und wird ein besseres Ergebnis erzielt, ergibt sich die jeweilige Modulabschlussnote aus dem Durchschnitt der verbesserten Noten und den Noten für die bereits erfolgreich erbrachten und nicht wiederholten Teilprüfungsleistungen. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden.
Studien- und Prüfungsordnung, Modulkatalog	Die Studien- und Prüfungsordnung sowie den Modulkatalog finden Sie unter www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/ .
Prüfungsangelegenheiten und Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen	Das Prüfungssekretariat ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten, die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen sowie die Ausstellung Ihres Abschlusszeugnisses, das Sie dort beantragen müssen. Ihre zuständige Sachbearbeiterin bzw. Ihren zuständigen Sachbearbeiter entnehmen Sie bitte der folgenden Seite: www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/kontakt/ . Hier finden Sie auch wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen.
Zusatzqualifikationen	Auf Antrag kann die Prüfungskommission Ihnen gestatten, neben den vorgeschriebenen Prüfungsleistungen in weiteren Prüfungsmodulen und weiteren Fremdsprachen Leistungen zu erbringen. Über die erreichten Noten wird ein gesondertes Zeugnis ausgestellt. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht miteinbezogen.
Zertifikat „Digital Humanities“	Das Zertifikatsprogramm „Digital Humanities“ verbindet Inhalte der Kultur- und Geisteswissenschaften mit Kompetenzen aus Informationstechnologie und digitalen Medien, wie sie für den heutigen Berufsalltag unerlässlich sind. Sie erhalten einen Einblick in die verschiedenen Facetten der Anwendung und Entwicklung computerbasierter Verfahren in den Kulturwissenschaften, die Sie befähigen, diese Verfahren im Rahmen konkreter Fragestellungen einzuordnen und anzuwenden. Informationen zu Studieninhalten und Zertifikat erhalten Sie unter: www.phil.uni-passau.de/zertifikat-dh/

Fremdsprachenkenntnisse	Es bestehen grundsätzlich keine Zulassungsvoraussetzungen in Bezug auf bestimmte Sprachkenntnisse. Möchten Sie Ihre Bachelorarbeit jedoch im Bereich der Alten oder Mittleren Geschichte verfassen, brauchen Sie das Latein. Sofern Sie Englisch als Fremdsprache im Modulbereich E wählen, werden Abiturkenntnisse als Einstiegsniveau in die angebotenen Sprachkurse vorausgesetzt.
Einstufungstest (Sprachtest)	<p>Wenn Sie Vorkenntnisse in der gewählten Fremdsprache der Modulgruppe E haben, müssen Sie am sprachlichen Einstufungstest teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse.</p> <p>Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.</p> <p>Die Termine für die Sprachtests finden Sie auf der Homepage des Sprachenzentrums: www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/. Achtung: Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden.</p>
Orientierungswoche (O-Woche)	Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine von der Fachschaft der Philosophischen Fakultät organisierte O-Woche statt, in der Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung erhalten sowie Bibliotheks- und Uniführungen angeboten werden. Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen. Informationen zur O-Woche finden Sie unter: www.uni-passau.de/orientierungswoche/ .
Orientierungswoche für internationale Studierende	Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen. Genaue Informationen: www.uni-passau.de/internationales/orientierungswoche/ .
Praktikum	<p>Die Suche nach einem Praktikumsplatz, Vereinbarung der Praktikumsstätigkeit und Abklärung des Praktikumsablaufs liegen in Ihrer Verantwortung.</p> <p>Das Praktikum bzw. die Praktika verfolgen zum einen das Ziel, noch während des Studiums berufspraktische Erfahrungen in einem ausgewählten Tätigkeitsbereich zu vermitteln. Zum anderen eröffnen Sie Ihnen die Möglichkeit, die im Studium erworbenen Qualifikationen in die Praxis umzusetzen, des Weiteren die Eignung für einen in Aussicht genommenen Tätigkeitsbereich zu erproben und sich bereits künftigen potentiellen Arbeitgebern zu empfehlen.</p> <p>Weitere Informationen zum Praktikum finden Sie auf den Seiten des Zentrums für Karriere und Kompetenzen www.uni-passau.de/zkk/.</p>
Vorlesungsverzeichnis und Stud.IP	<p>Das Vorlesungsverzeichnis steht für Sie unter: www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/ bereit.</p> <p>Stud.IP steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Learning-Management-System, mit dem Sie u. a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Veranstaltungen suchen und sich für diese anmelden, • sich Ihren Stundenplan erstellen und • Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können. <p>Nähere Informationen dazu: www.zim.uni-passau.de/o-woche/. Die Kennung für den Zugang erhalten Sie nach Ihrer Immatrikulation. Bitte informieren Sie sich frühzeitig über die Anmeldemodalitäten und -termine Ihrer Veranstaltungen!</p>

Studienberatung	<p>Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengang- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch.</p> <p>Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau Tel. 0851 509-1154, 1153, 1152, 1151, 1150 Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Mi. 13:00 – 15:00 Uhr Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr E-Mail: studienberatung@uni-passau.de www.uni-passau.de/studienberatung/</p>
Fachstudienberatung	<p>Spezielle Fragen zum Studiengang beantwortet die Fachstudienberaterin:</p> <p>Frau Dorothea Will Raum NK 218, Innstraße 40, 94032 Passau Tel.: 0851 509-2624 dorothea.will@uni-passau.de www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/</p>
Fachschaft	<p>Aus studentischer Sicht informiert Sie die Fachschaft Philo: www.phil.uni-passau.de/index.php?id=552 (Innstraße 40, Nikolakloster, Raum 235, Tel.: 0851 509-2613)</p>
GoverNET	<p>Die Hochschulgruppe GoverNET versteht sich als Bindeglied zwischen Studierenden, der Universität und der Öffentlichkeit. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, Studierendeninteressen bestmöglich zu vertreten. Dies geschieht auch durch universitätsinterne wie -externe Veranstaltungen: www.governet-staatswissenschaften.de/.</p>
Studieninfotag	<p>Im Frühjahr jeden Jahres findet ein Studieninfotag statt, bei dem Sie sich über alle an der Universität Passau angebotenen Studiengänge informieren können: www.uni-passau.de/studieninfotage/.</p>
Schnupperstudium	<p>Wir bieten allen interessierten Schülerinnen und Schülern der Kollegstufe während der Herbstferien die Möglichkeit, im Rahmen eines eintägigen Schnupperstudiums auszuprobieren, was es heißt zu studieren: Sie können Vorlesungen besuchen und sich durch die Bibliothek und über den Campus führen lassen. Außerdem sind Studierende anwesend, denen Sie Fragen zum Thema Studium stellen können. Alle Informationen finden Sie unter: www.uni-passau.de/schnupperstudium/.</p>
Auslandsaufenthalt	<p>Zuständig für entsprechende Auskünfte ist das</p> <p>Akademische Auslandsamt/International Office Innstraße 41, 94032 Passau Tel. 0851 509-1160, 1162, 1163, 1165, 1167 www.uni-passau.de/international/</p>
Zentrum für Karriere und Kompetenzen	<p>Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumssuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote erkundigen und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Kompetenzseminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Kompetenzen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das Zentrum für Karriere und Kompetenzen mit speziellen Bewerberseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uni-passau.de/zkk/.</p>

AIESEC

Der weltweite Praktikantenaustausch steht im Mittelpunkt der Aktivitäten von AIESEC, der größten internationalen Studierendenorganisation. Bei Interesse wenden Sie sich an das AIESEC-Lokalkomitee (www.aiesec.de/passau/).

Gründungsförderung

Die Stadt Passau zählt seit Jahren zu den Top-Gründerregionen Deutschlands. Aus der Universität heraus gegründete Unternehmen haben bereits zahlreiche Arbeitsplätze in der Region geschaffen. Für gründungsinteressierte Studierende gibt es studienbegleitend viele Unterstützungsmöglichkeiten, z. B.:

- Das „Gründercafé“ bietet ein Forum zum Austausch mit anderen Gründungsinteressierten und -experten.
- Im Rahmen des „5-Euro-Business-Wettbewerbs“ können Sie unter Anleitung ein Unternehmen gründen und Preise gewinnen.
- In der Gründersprechstunde erhalten Sie Tipps und Beratung zu allen Fragen rund um die Unternehmensgründung.

Ansprechpartner zum Thema Gründungsförderung ist

Stefan Jelinek

Tel. 0851 509-1583

stefan.jelinek@uni-passau.de

www.uni-passau.de/wissenstransfer/gruendungsfoerderung/

Studentenwerk Niederbayern / Oberpfalz

Jeweils aktuelle Informationen zu allen Fragen des studentischen Lebens (z. B. Studienfinanzierung / BAföG, Wohnen, Kulturförderung, Studieren mit Kind, Mensa etc.) finden Sie auf den Seiten des Studentenwerks Niederbayern / Oberpfalz: www.stwno.de/.

Modulbereich A: Basismodule

In den Basismodulen werden die fachwissenschaftlichen Grundlagen vermittelt. Der Modulbereich umfasst die Basismodule Governance and Public Policy – Staatswissenschaften: Grundlagen, Geschichte, Öffentliches Recht, Politikwissenschaft, Soziologie und Volkswirtschaftslehre.

Sie wählen **fünf** der sechs angebotenen Basismodule, wobei das Basismodul „Governance and Public Policy – Staatswissenschaften: Grundlagen“ obligatorisch ist. Mindestens drei der Basismodule fließen in die Gesamtnote der Bachelorprüfung ein.

Die Basismodule müssen spätestens bei der Anmeldung zur Bachelorarbeit erfolgreich abgeschlossen sein. Es wird empfohlen, sie bis Ende des dritten Semesters zu absolvieren. Die Modulbereiche B und D setzen die Basismodule der entsprechenden Fächer inhaltlich voraus.

Basismodul Governance and Public Policy – Staatswissenschaften: Grundlagen	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
WÜ Governance and Public Policy – Staatswissenschaften: Eine interdisziplinäre Einführung	2	5
	2	5

Basismodul Geschichte	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt	2	5
V zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa	2	5
V zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	2	5
	6	15

Basismodul Öffentliches Recht	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
GK Staatsrecht I	4	15
GK Staatsrecht II	4	
	8	15

Basismodul Politikwissenschaft	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Systeme	2	5
V/PS/WÜ Einführung in das Studium der politischen Theorie	2	5
V/PS/WÜ Einführung in das Studium der internationalen Politik	2	5
	6	15

Basismodul Soziologie	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
PS Grundlagen der Soziologie	2	5
V/PS Einführung in die Soziologie	2	5
V/WÜ Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	2	5
	6	15

Basismodul Volkswirtschaftslehre	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V und Ü Mikroökonomik	4	5
V und Ü Makroökonomik	4	5
V und Ü Markt und Wettbewerb	4	5
	12	15

Gesamt: 5 Module	28-34	65
-------------------------	--------------	-----------

Modulbereich B: Schwerpunktmodulgruppen

Aus diesem Modulbereich wählen Sie eine Modulgruppe aus, die sich auf eines der am Studiengang beteiligten Fächer bezieht und erwerben in diesem Bereich vertiefte Kenntnisse. Die Schwerpunktmodulgruppen setzen den erfolgreichen Abschluss des Basismoduls des entsprechenden Faches inhaltlich voraus.

Sie können unter folgenden Schwerpunktmodulgruppen wählen:

Geschichte
Öffentliches Recht
Politikwissenschaft
Soziologie
Volkswirtschaftslehre.

Schwerpunktmodulgruppe Geschichte

Bei Wahl der Schwerpunktmodulgruppe Geschichte müssen Sie drei von vier Modulen erfolgreich absolvieren. Das Modul „Methoden der Geschichtswissenschaft“ ist verpflichtend. Aus den übrigen Modulen können Sie zwei auswählen. Vor Besuch eines HS müssen Sie das entsprechende PS besuchen.

Schwerpunktmodul Methoden der Geschichtswissenschaft	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte	2	5
PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte	2	5
PS Einführung in das Studium der Neueren und Neuesten Geschichte	2	5
	6	15

Schwerpunktmodul Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/AK zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt	2	5
HS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt	2	10
	4	15

Schwerpunktmodul Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
AK/V zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa	2	5
HS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa	2	10
	4	15

Schwerpunktmodul Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
AK/V zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	2	5
HS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	2	10
	4	15

Gesamt: 3 Module	14	45
-------------------------	-----------	-----------

Schwerpunktmodulgruppe Öffentliches Recht

Bei Wahl der Schwerpunktmodulgruppe Öffentliches Recht müssen Sie alle vier Module erfolgreich absolvieren.

Schwerpunktmodul Staat und Staatenwelt	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V Allgemeine Staatslehre	2	5
V Grundzüge des Europarechts	2	5
V Völkerrecht	2	5
	6	15

Schwerpunktmodul Verwaltungsrecht	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V Grundlagen des Verwaltungsrechts und Verwaltungsprozessrechts	2	5
V Besonderes Verwaltungsrecht (Polizeirecht)	1-2	5
	3-4	10

Schwerpunktmodul Vertiefung Verwaltungsrecht	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V Vertiefung zum Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht	2	5
V Kommunalrecht	2	5
	4	10

Schwerpunktmodul Medien- und Internetrecht	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V Grundlagen des Medienrechts	2	5
V Einführung in das Internetrecht	2	5
	4	10

Gesamt: 4 Module	17-18	45
-------------------------	--------------	-----------

Schwerpunktmodulgruppe Politikwissenschaft

Bei Wahl der Schwerpunktmodulgruppe Politikwissenschaft müssen Sie drei von fünf Modulen erfolgreich absolvieren. In jedem der gewählten Module sind 15 ECTS-Credits zu erbringen, wobei Sie in zwei Modulen jeweils ein Hauptseminar besuchen müssen. Darüber hinaus können keine weiteren Hauptseminare eingebracht werden. Vor Besuch eines Hauptseminars besuchen Sie das entsprechende Proseminar bzw. die entsprechende Wissenschaftliche Übung.

Schwerpunktmodul Politische Theorie und Ideengeschichte	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5
PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5
PS/HS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5/10
	4-6	15

Schwerpunktmodul Governance	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Governance	2	5
PS/WÜ Governance	2	5
PS/HS Governance	2	5/10
	4-6	15

Schwerpunktmodul Europäische und internationale Politik	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik	2	5
PS/WÜ Europäische und internationale Politik	2	5
PS/HS Europäische und internationale Politik	2	5/10
	4-6	15

Schwerpunktmodul Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	5
PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	5
PS/HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	5/10
	4-6	15

Schwerpunktmodul Politikfeldanalyse	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Verschiedene Politikfelder	2	5
PS/WÜ Verschiedene Politikfelder	2	5
PS/HS Verschiedene Politikfelder	2	5/10
	4-6	15

Gesamt: 3 Module	14	45
-------------------------	-----------	-----------

Schwerpunktmodulgruppe Soziologie

Bei Wahl der Schwerpunktmodulgruppe Soziologie müssen Sie alle drei Module erfolgreich absolvieren.

Schwerpunktmodul Theoretische Grundlagen der Soziologie	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
PS Theoretische Ansätze der Gesellschaftsanalyse	2	5
V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie	2	5
PS Theorien sozialer Ungleichheit	2	5
	6	15

Schwerpunktmodul Soziologie politischer Prozesse und Institutionen	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie	2	5
HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen	2	10
	4	15

Schwerpunktmodul Politische Soziologie	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
PS Schwerpunkte spezieller Soziologie	2	5
HS Gesellschaft und Politik in Europa	2	10
	4	15

Gesamt: 3 Module	14	45
-------------------------	-----------	-----------

Schwerpunktmodulgruppe Volkswirtschaftslehre

Bei Wahl der Schwerpunktmodulgruppe Volkswirtschaftslehre müssen Sie alle drei Module erfolgreich mit jeweils 15 ECTS-Credits absolvieren.

Schwerpunktmodul Ökonomische Analyse	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V und Ü Institutionenökonomik	4	5
V und Ü International Economics / Internationale Ökonomik	4	5
V und Ü Marktversagen und Wirtschaftspolitik	4	5
	12	15

Schwerpunktmodul Politisch-institutionelle Anwendung	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V und Ü Arbeitsmarktökonomik	4	5
V und Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration	4	5
V und Ü Public Economics / Öffentliche Finanzen	4	5
	12	15

Schwerpunktmodul Methoden und Praxis		
<p>Bei Wahl des Schwerpunktmoduls Volkswirtschaftslehre ist im Kompetenzmodul „Sozialwissenschaftliche Methoden“ (Modulbereich E) die VL und Ü Statistik für Wirtschaftswissenschaftler sowie das PT Statistisches Praktikum obligatorisch. Vorlesungen von Gastdozenten und -dozentinnen oder weitere volkswirtschaftliche Veranstaltungen können die Wahlmöglichkeit erweitern. Eine solche Erweiterung der Wahlmöglichkeiten bedarf der Zustimmung des Vorsitzenden der Prüfungskommission, der diese Entscheidung im Einvernehmen mit den Fachvertreterinnen und Fachvertretern trifft. Die zusätzlichen Lehrangebote sowie die zugeordneten ECTS-Credits werden zu Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben. Im Schwerpunktmodul Methoden und Praxis absolvieren Sie Veranstaltungen im Umfang von 15 ECTS-Credits.</p>		
	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V und Ü Betriebliches Rechnungswesen	4	5
V und Ü Einführung in die Ökonometrie	4	5
V und Ü Einführung in die Zeitreihenanalyse	4	5
	12	15

Gesamt: 3 Module	36	45
-------------------------	-----------	-----------

Modulbereich C: Fächerübergreifende Erweiterungsmodule

Ergänzend zu den fachwissenschaftlichen Schwerpunktmodulgruppen wählen Sie **entweder** ein fächerübergreifendes Erweiterungsmodul (Modulbereich C) **oder** eine fachliche Erweiterungsmodulgruppe (Modulbereich D).

Die fächerübergreifenden Erweiterungsmodule vermitteln Ihnen problemorientiert ergänzende Kenntnisse zu Teilproblemen, die aus der Perspektive mehrerer Fächer beleuchtet werden. Die erfolgreiche Teilnahme an den entsprechenden Basismodulen wird vorausgesetzt.

Bei Wahl des Modulbereichs C wählen Sie ein fächerübergreifendes Erweiterungsmodul. Innerhalb dieses Moduls müssen Sie mindestens 25 ECTS-Credits erwerben, können also einzelne Lehrveranstaltungen auswählen. Dabei kann maximal ein Hauptseminar eingebracht werden. Der Besuch der Veranstaltungen setzt den erfolgreichen Abschluss des entsprechenden Basismoduls voraus.

Fächerübergreifendes Erweiterungsmodul Institutionenanalyse	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/WÜ Historische Institutionenkunde	2	5
V/PS/WÜ Governance	2	5
V/PS/WÜ Verschiedene Politikfelder	2	5
PS Theoretische Ansätze und Methoden der Gesellschaftsanalyse	2	5
V und Ü Betriebliches Rechnungswesen	4	5
V und Ü Betriebswirtschaftslehre: Unternehmensführung und Management	5	10
V und Ü Marktversagen und Wirtschaftspolitik	4	5
V und Ü Sozialpolitik	4	5
HS Historische Institutionenkunde	2	10
HS Governance	2	10
HS Verschiedene Politikfelder	2	10
HS Soziologie politischer Prozesse und Institutionen	2	10
	8-17	25

Fächerübergreifendes Erweiterungsmodul Wirtschafts- und Sozialpolitik	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Wirtschafts- / Sozialgeschichte	2	5
V/PS/WÜ Verschiedene Politikfelder	2	5
PS Theorien sozialer Ungleichheit	2	5
V und Ü Einführung in die Ökonometrie	4	5
V und Ü Einführung in die Zeitreihenanalyse	4	5
V und Ü Marktversagen und Wirtschaftspolitik	4	5
V und Ü Public Economics / Öffentliche Finanzen	4	5
V und Ü Sozialpolitik	4	5
VL und Ü Arbeitsmarktökonomik	4	5
HS Verschiedene Politikfelder	2	10
HS Wirtschafts- / Sozialgeschichte	2	10
HS Wirtschaftspolitik	2	10
	8-20	25

Fächerübergreifendes Erweiterungsmodul Global Governance	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/WÜ Auswärtige Beziehungen und staatenübergreifende Organisationen	2	5
V Völkerrecht	2	5
V/PS/WÜ Internationale Politik	2	5
V/PS/WÜ Verschiedene Politikfelder	2	5
V und Ü Einführung in die Ökonometrie	4	5
V und Ü Einführung in die Zeitreihenanalyse	4	5
V und Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration	4	5
V und Ü International Economics / Internationale Ökonomik	4	5
V und Ü Public Economics / Öffentliche Finanzen	4	5
V und Ü Sozialpolitik	4	5
V und Ü Betriebswirtschaftslehre: Unternehmensführung und Management	5	10
HS Internationale Politik	2	10
HS Verschiedene Politikfelder	2	10
HS Auswärtige Beziehungen und staatenübergreifende Organisationen	2	10
	8-20	25

Fächerübergreifendes Erweiterungsmodul Europäische Politik	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel	2	5
V Europarecht	2	5
V/PS/WÜ Europapolitik	2	5
V/PS/WÜ Verschiedene Politikfelder	2	5
V/PS Gesellschaften und Politische Kulturen in Europa	2	5
V Europäische Integration	2	5
V und Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration	4	5
V und Ü Sozialpolitik	4	5
HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel	2	10
HS Europapolitik	2	10
HS Gesellschaft und Politik in Europa	2	10
HS Verschiedene Politikfelder	2	10
	8-14	25

Fächerübergreifendes Erweiterungsmodul Medien und Kommunikation	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Publizistik, Medien und Kommunikation im Wandel	2	5
V/PS/WÜ Verschiedene Politikfelder	2	5
V Grundlagen des Medienrechts	2	5
V Einführung in das Internetrecht	2	5
V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	5
HS Publizistik, Medien und Kommunikation im Wandel	2	10
HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	10
HS Verschiedene Politikfelder	2	10
	8-10	25

Fächerübergreifendes Erweiterungsmodul Bürger und Verwaltung	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Administratives Handeln im Wandel	2	5
V Grundlagen des Verwaltungsrechts und Verwaltungsprozessrechts	2	5
V/PS/WÜ Governance	2	5
V/PS/WÜ Verschiedene Politikfelder	2	5
V und Ü Betriebliches Rechnungswesen	4	5
V und Ü Betriebswirtschaftslehre: Unternehmensführung und Management	5	10
V und Ü Marktversagen und Wirtschaftspolitik	4	5
V und Ü Public Economics / Öffentliche Finanzen	4	5
V und Ü Sozialpolitik	4	5
HS Administratives Handeln im Wandel	2	10
HS Governance	2	10
HS Verschiedene Politikfelder	2	10
	8-17	25

Gesamt: 1 Modul	8-20	25
------------------------	-------------	-----------

Modulbereich D: Fachliche Erweiterungsmodulgruppen

Ergänzend zu den fachwissenschaftlichen Schwerpunktmodulgruppen müssen Sie **entweder** eine fachliche Erweiterungsmodulgruppe (Modulbereich D) **oder** ein fächerübergreifendes Erweiterungsmodul (Modulbereich C) erfolgreich absolvieren.

Bei Wahl des Modulbereichs D belegen Sie ein anderes Fach als im Modulbereich B. Der Besuch der Veranstaltungen setzt den erfolgreichen Abschluss des entsprechenden Basismoduls voraus.

Zwischen folgenden fachlichen Erweiterungsmodulgruppen können Sie wählen:

Geschichte
Öffentliches Recht
Politikwissenschaft
Soziologie
Volkswirtschaftslehre.

Fachliche Erweiterungsmodulgruppe Geschichte

Bei Wahl der fachlichen Erweiterungsmodulgruppe Geschichte müssen Sie zwei von vier Modulen erfolgreich absolvieren. Der Besuch eines HS setzt den erfolgreichen Besuch des entsprechenden PS voraus.

Zwei Lehrveranstaltungen aus dem Fachlichen Erweiterungsmodul „Staat: Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte“ sind verpflichtend, von den übrigen Modulen wählen Sie eines.

Fachliches Erweiterungsmodul Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
PS Einführung in das Studium der Alten Geschichte	2	5
HS zu Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt	2	10
	4	15

Fachliches Erweiterungsmodul Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
PS Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte	2	5
HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa	2	10
	4	15

Fachliches Erweiterungsmodul Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
PS Einführung in das Studium der Neueren Geschichte	2	5
HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	2	10
	4	15

Fachliches Erweiterungsmodul Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte Sie wählen zwei Lehrveranstaltungen:	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Alten Welt	2	5
V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa	2	5
V/AK Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	2	5
	4	10

Gesamt: 2 Module	8	25
-------------------------	----------	-----------

Fachliche Erweiterungsmodulgruppe Öffentliches Recht

Bei Wahl der fachlichen Erweiterungsmodulgruppe Öffentliches Recht müssen Sie beide Module erfolgreich absolvieren.

Fachliches Erweiterungsmodul Staat und Staatenwelt	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V Allgemeine Staatslehre	2	5
V Grundzüge des Europarechts	2	5
V Völkerrecht	2	5
	6	15

Fachliches Erweiterungsmodul Verwaltungsrecht	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V Grundlagen des Verwaltungsrechts und Verwaltungsprozessrechts	2	5
V Besonderes Verwaltungsrecht (Polizeirecht)	1-2	5
	3-4	10

Gesamt: 2 Module	9-10	25
-------------------------	-------------	-----------

Fachliche Erweiterungsmodulgruppe Politikwissenschaft

Bei Wahl der fachlichen Erweiterungsmodulgruppe Politikwissenschaft absolvieren Sie zwei von fünf Modulen. In einem der gewählten Module belegen Sie ein Hauptseminar. Wenn Sie das Hauptseminar besuchen wollen, müssen Sie zuvor das entsprechende Proseminar bzw. die entsprechende Wissenschaftliche Übung absolvieren. Es genügt dann nicht, die entsprechende Vorlesung zu besuchen.

Fachliches Erweiterungsmodul Politische Theorie und Ideengeschichte	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5
PS/HS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5/10
	4	10/15

Fachliches Erweiterungsmodul Governance	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Governance	2	5
PS/HS Governance	2	5/10
	4	10/15

Fachliches Erweiterungsmodul Europäische und internationale Politik	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Europäische und internationale Politik	2	5
PS/HS Europäische und internationale Politik	2	5/10
	4	10/15

Fachliches Erweiterungsmodul Public Affairs: Öffentlichkeit und politische Kommunikation	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	5
PS/HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	5/10
	4	10/15

Fachliches Erweiterungsmodul Politikfeldanalyse	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS/WÜ Verschiedene Politikfelder	2	5
PS/HS Verschiedene Politikfelder	2	5/10
	4	10/15

Gesamt: 2 Module	8	25
-------------------------	----------	-----------

Fachliche Erweiterungsmodulgruppe Soziologie

Bei Wahl der Erweiterungsmodulgruppe Soziologie absolvieren Sie beide Module.

Fachliches Erweiterungsmodul Theoretische Grundlagen der Soziologie	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
PS Theoretische Ansätze und Methoden der Gesellschaftsanalyse	2	5
PS Theorien sozialer Ungleichheit	2	5
	4	10

Fachliches Erweiterungsmodul Soziologie politischer Prozesse und Institutionen	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie	2	5
HS Gesellschaft und Politik in Europa	2	10
	4	15

Gesamt: 2 Module	8	25
-------------------------	----------	-----------

Fachliche Erweiterungsmodulgruppe Volkswirtschaftslehre

Bei Wahl der fachlichen Erweiterungsmodulgruppe Volkswirtschaftslehre müssen Sie beide Module erfolgreich absolvieren. Im Erweiterungsmodul Politisch-institutionelle Anwendung besuchen Sie zwei der drei Veranstaltungen.

Fachliches Erweiterungsmodul Ökonomische Analyse	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V und Ü Institutionenökonomik	4	5
V und Ü International Economics / Internationale Ökonomik	4	5
V und Ü Marktversagen und Wirtschaftspolitik	4	5
	12	15

Fachliches Erweiterungsmodul Politisch-institutionelle Anwendung	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V und Ü Arbeitsmarktökonomik	4	5
V und Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration	4	5
V und Ü Public Economics / Öffentliche Finanzen	4	5
	8	10

Gesamt: 2 Module	20	25
-------------------------	-----------	-----------

Modulbereich E: Kompetenzmodule

Die Kompetenzmodule beinhalten eine Fremdsprache und vermitteln Ihnen weitere praxisorientierte Kenntnisse in den Methoden der Sozialwissenschaften. Innerhalb dieses Moduls absolvieren Sie auch ein mindestens zweimonatiges Praktikum im In- oder Ausland in einem der unter dem Punkt „Berufsfelder“ genannten Bereiche.

Der Modulbereich E umfasst:

1. ein Praktikum bzw. Praktika mit einer Gesamtdauer von mindestens zwei Monaten gemäß der Praktikumsrichtlinie (10 ECTS-Credits),
2. Nachweis von Schlüsselqualifikationen in multimedialen Präsentationstechniken und softwaregestützter Datenanalyse,
3. das Kompetenzmodul Sozialwissenschaftliche Methoden. Sie wählen in diesem Kompetenzmodul Lehrveranstaltungen von insgesamt 15 ECTS-Credits.

Bei Wahl der **Schwerpunktmodulgruppe Volkswirtschaftslehre** im Modulbereich B sind die VL und Ü Statistik für Wirtschaftswissenschaftler und eine weitere Veranstaltung im Umfang von 5 ECTS-Credits obligatorisch, die VL Einführung in die sozialwissenschaftliche Statistik können Sie in diesem Fall nicht belegen.

Wenn Sie das **Basismodul Soziologie** gewählt haben, können Sie die VL/WÜ Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung nicht wählen. Für diejenigen, die Soziologie nicht als Basismodul gewählt haben, ist diese Veranstaltung dagegen obligatorisch.

Kompetenzmodul Sozialwissenschaftliche Methoden	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
V/WÜ Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	2	5
V Einführung in die sozialwissenschaftliche Statistik	2	5
PS/WÜ Quantitative / Qualitative Methodenlehre	2	5
V/PS/WÜ Wissenschafts- und Erkenntnistheorie	2	5
V und Ü Statistik für Wirtschaftswissenschaftler*	6	8
PT Statistisches Praktikum*	2	2
	6 / 10	15

* Das PT Statistisches Praktikum wird nicht mehr angeboten. Dafür erhält man jetzt für die V und Ü Statistik für Wirtschaftswissenschaftler 10 ECTS-Credits.

4. den Erwerb fachspezifischer Fremdsprachenkenntnisse mit kulturwissenschaftlichem, rechtswissenschaftlichem oder wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt. Sie wählen **eine** Sprache und erwerben mindestens 10 ECTS-Credits. Das Niveau der Sprachkurse wählen Sie gemäß Ihren (durch Einstufungstest oder Zertifikat festgestellten) Vorkenntnissen. In der Wahl der Sprache sind Sie frei.

Folgende Sprachen stehen zur Wahl:

Chinesisch, Englisch, Französisch, Indonesisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Thai, Tschechisch, Vietnamesisch.

In Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch müssen Sie ab der Aufbaustufe zwischen den Fachsprachen Kulturwissenschaft, Rechtswissenschaft und Wirtschaftswissenschaft wählen.

Englisch (Rechtswissenschaft und Wirtschaftswissenschaft)

		Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
Modul 1	FFA Aufbaustufe 1	2	5
	FFA Hauptstufe 1.1	2	5
	FFA Hauptstufe 1.2	2	5
Modul 2	FFA Hauptstufe 2.1	2	5
	FFA Hauptstufe 2.2	2	5

Englisch (Kulturwissenschaft)

		Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
Modul 1	FFA Aufbaustufe 1 oder 2	4	5
	FFA Hauptstufe 1.1	2	5
	FFA Hauptstufe 1.2	2	5
Modul 2	FFA Hauptstufe 2.1	2	5
	FFA Hauptstufe 2.2	2	5

Andere Fremdsprachen

		Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
Modul 1	Grundstufe 1.1	4	5
	Grundstufe 1.2	4	5
Modul 2	Grundstufe 2.1	4	5
	Grundstufe 2.2	4	5
Modul 3 (alle Sprachen außer Thai und Vietnamesisch)	FFA Aufbaustufe 1	4	5
	FFA Aufbaustufe 2	4	5
Modul 4 (alle Sprachen außer Thai und Vietnamesisch)	FFA Hauptstufe 1.1	2	5
	FFA Hauptstufe 1.2	2	5
Modul 5 (alle Sprachen außer Thai und Vietnamesisch)	FFA Hauptstufe 2.1	2	5
	FFA Hauptstufe 2.2	2	5